



JAN-JOEST-GYMNASIUM  
DER STADT KALKAR



# Informationsveranstaltung zum Übergang vom 4. Grundschuljahr in das Gymnasium



# Das Jan-Joest-Gymnasium

- 1964 Grundsteinlegung
- 1973 Ende Ausbau zum Vollgymnasium, erstes Abitur
- 557 Schülerinnen und Schüler
- 52 Lehrerinnen und Lehrer
- durchschnittlich 26 Schülerinnen und Schüler pro Klasse



# Bildung am Gymnasium

## ➤ Gymnasiale Bildungsziele u.a.

- ✓ vertiefte Allgemeinbildung
- ✓ umfassende Persönlichkeitsentwicklung
- ✓ Erwerb allgemeiner Studierfähigkeit durch wissenschafts-propädeutisches Arbeiten

## ➤ Es geht also um die Entwicklung

- ✓ von Methodenbewusstsein
- ✓ von Reflexionsvermögen
- ✓ von Erkenntniskritik
- ✓ der Fähigkeit zu problemorientiertem und interdisziplinärem Denken
- ✓ sozialen, politisch verantwortlichen Verhaltens



# Voraussetzungen

- intellektuelle Neugier
- Lern- und Anstrengungsbereitschaft



## **G9 seit dem Schuljahr 2019/20**

- G9 einstimmiger Beschluss der Schulkonferenz
- auch die Kinder, die zum Schuljahr 2018/19 an das Gymnasium wechselten, wurden G9 Schüler/innen
- Klassen 5 und 6 bereits G9, hochwachsend



# Schul-Laufbahn am JJG

Erprobungsstufe	Klasse 5: 28+2 WS	<b>Keine Versetzungsentscheidung, Erprobungsstufenkonferenzen, teils mit den Grundschullehrern</b>
	Klasse 6: 29+1 WS	
Mittelstufe	Klasse 7: 30 WS	<b>Französisch oder Latein</b>
	Klasse 8: 30 WS	<b>Lernstandserhebungen</b>
	Klasse 9: 31/32 WS	<b>Differenzierungskurse:</b> - <b>Mathe/Informatik</b> - <b>Wirtschaft</b> - <b>Bio/Chemie</b> - <b>Französisch</b> - <b>Gestalten-Darstellen/Literatur</b>
	Klasse 10: 31/32 WS	<b>ZP 10 E, D, M</b> <b>Mittlerer Schulabschluss</b>

Fakultative Ergänzungsstunden in Erprobungsstufe und Mittelstufe zur individuellen Förderung und Persönlichkeitsförderung



# Schul-Laufbahn

Oberstufe	Einführungsphase EF 31/34 WS	<b>Zentrale Klausuren in Deutsch und Mathematik</b>
	Qualifikationsphase Q1	<b>Abiturrelevanz</b>
	Qualifikationsphase Q2	

**Zentralabitur**



# Interessen- und Begabungsförderung



- Aufgabe des Unterrichts aller Fächer
  - ✓ Zukunftsschulen NRW – Netzwerk Lernkultur Individuelle Förderung
- im Bereich Sprachen z.B.:
  - ✓ Englandfahrt, Frankreichfahrt, Schüleraustausch mit dem Collège Arthur Rimbaud Montpellier, Exkursion American National Parks
  - ✓ DELF/DALF, Cambridge Certificate
  - ✓ The Big Challenge, Vorlesewettbewerb
  - ✓ Italienisch AG (Fahrt Cagliari/Sardinien)
- im Bereich MINT Fächer z.B.:
  - ✓ Känguru-Wettbewerb, Mathe-Olympiade, Freestyle Physics
  - ✓ Kinder Uni, Mathepirat
  - ✓ Naturforscher (z.B. Insekten, Imkern)



# Interessen- und Begabungsförderung

- Im Bereich Sport z.B.:
  - ✓ Abschlag Golf, Schach, Basketball, Handball
  - ✓ Teilnahme an Fußballturnieren
  - ✓ Lehrer-Schüler Turniere
  - ✓ Wintercup/Sommercup, Turnier gegen Gaesdonck
- Im musisch-künstlerischem Bereich z.B.:
  - ✓ Schulorchester
  - ✓ Schulband
  - ✓ Schulchor
  - ✓ Theaterfahrt bzw. Opernfahrt
  - ✓ Theaterkonzept (AG, Differenzierung, Literatur in Sek II)



# Persönlichkeitsentwicklung

- Jugend debattiert
- Schulsanitätsdienst
- Kids4Kids – Hilfe für Kinder in Not
- Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit
- Medienscout NRW – Schule/Medienexperts
- Sporthelferausbildung
- LUPE





# Digitalisierung

- Moodle/Logineo – schulinterne Arbeitsplattform
- Digitales Schwarzes Brett – WebUntis
- Präsentationsboard für Schüler/innen Aktivitäten
- interaktive Whiteboards / Dokumentenkameras
- Beamer – Laptopenheiten
- WLAN im gesamten Schulzentrum
- Im Haushalt 2020:
  - ✓ Tabletklassen
  - ✓ Fortbildungsplan für das Kollegium
  - ✓ AppleTV

# Individuelles Förderangebot für die Erprobungsstufe



Teilnehmer von L.U.P.E. 2011/2012



# Ergänzungs- und Projektunterricht

- in Klasse 5:
  - ✓ eine Stunde Deutsch-Förderunterricht bzw. Informations- und Kommunikationstechnische Grundbildung (Pilotprojekt)
  - ✓ eine Stunde soziales Kompetenztraining
  - ✓ wahlweise Förderunterricht in den Kernfächern
  
- in Klasse 6:
  - ✓ eine Stunde Informations- und Kommunikationstechnische Grundbildung (Pilotprojekt)
  - ✓ wahlweise Förderunterricht in den Kernfächern



# Interessen- und (Hoch-)Begabungsförderung

- L.U.P.E. (Lern- und Präsentationsentwicklung, seit 2011/12)
- Drehtürmodell/Arbeit in der Lernoase
- zahlreiche Wettbewerbe in den Fächern Mathematik und Englisch
- Arbeitsgemeinschaften (AGs): Kids4Kids, Schach, Golf, Fußball, Schulsanitätsdienst, Medienexperts, ...
- Besuch der Kinderuni Kleve
- Theater- bzw. Opernbesuche
- ... (vgl. auch die Homepage der Schule [www.jan-joest-gymnasium.de](http://www.jan-joest-gymnasium.de))
- Ehrung der Schülerinnen und Schüler am letzten Schultag



## Angleichen von Niveauunterschieden, Hilfen beim Lernen über den Unterricht hinaus

- Förderunterricht in den Kernfächern
- Unmittelbarer Kontakt zu den Eltern (z.B. Hausaufgaben)
- Rechtschreibförderung durch eine Lern-Therapeutin
- Projektarbeit „Deutsch-Informatik“
- Methodentage
- Hausaufgabenbetreuung:
- OLGA - „**O**hne **L**ehrer **G**eht´s **A**uch“
  
- Patensystem: Schüler helfen Schülern
- Zusammenarbeit mit den Grundschulen
- Erprobungsstufenkonferenzen mit den Grundschullehrerinnen
- Informationsabend: Strategien zum Vokabellernen





# Methodentage

## Lernen lernen

- Hefte und Ordner führen
- Hausaufgaben einteilen
- Markieren und Strukturieren von Texten
- Vokabeln und Gedichte lernen
- Klassenarbeiten vorbereiten



# Markieren und Strukturieren von Texten

Methodentraining Jahrgangsstufe 5  
Markieren und Strukturieren  
Schlüsselwörter

## Schimpansen I

Schimpansen sind wohl die beliebtesten und bekanntesten Affen. Was sie so interessant macht, ist ihre große Ähnlichkeit mit uns Menschen. Ihre Heimat ist Afrika. In Tierfilmen kann man sehen, wie die natürliche Umgebung der Affen aussieht. Sie leben dort im dichten Regenwald. Die meiste Zeit verbringen sie auf Bäumen, die sie durch weite Sprünge erreichen. Man findet sie aber auch in der Savanne, wo es nur kleine Büsche und wenig Bäume gibt. Dort bewegen sie sich meistens am Boden im „Knöchelgang“: Sie laufen auf allen Vieren und stützen sich dabei auf die eingeknickten Finger ihrer Hände. Mindestens vier Stunden am Tag verbringen die Tiere mit Fressen. Hat einer von ihnen einen Baum mit reifen Früchten entdeckt, schreit er laut und die anderen stürmen herbei. Nun können sich alle satt essen. Bevor die Affen am Abend ihr Schlafnest bauen, fressen sie ihre Abendmahlzeit: Blätter und frische Baumtriebe. In Notzeiten nehmen sie auch mit einfacher Baumrinde vorlieb. Ihre absolute Lieblingsspeise sind Termiten und Honig, aber die gibt es nicht jeden Tag. Schimpansen fressen sogar Fleisch. Hin und wieder gehen die Männchen auf die Jagd. Wenn sie Glück haben, erbeuten sie eine junge Antilope oder ein kleines Buschschwein. Aber das gelingt ihnen nur mit Schnelligkeit und guter Teamarbeit-

Aus: Praxis Sprache 6. Grundaussgabe, Berlin (Westermann 2000)



# Markieren und Strukturieren von Texten

## Schlüsselbegriffe finden

### Schimpansen I

- Afrika
- Im Regenwald auf Bäumen
- Savanne-Knöchelgang
- Fressen: Mitteilung
- Schlafnest
- Fleisch erbeuten in Teamarbeit



# Betreuung und Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung

## ➤ Beratungslehrer/in:



Frau Kamer (ECHA)  
Erprobungsstufenkoordination



Herr Wiesmann  
Beratungslehrer

- Werteprojekt
- Patenschaften
- Busbegleiter
- Klassenfahrt in der Jahrgangsstufe 5
- Arbeitsgemeinschaften
- PowerPoint-Vorträge im Projektunterricht
- Schnupperunterricht und Schnuppernachmittag
- Spielenachmittag



# Kooperation mit anderen Institutionen

- Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei
  
- Zusammenarbeit mit Hochschulen
  - Universität Essen
  - Hochschule Rhein-Waal
  
- Zertifikat : „Lernpotenziale“
- Kooperation mit pädagogischen und kirchlichen Einrichtungen
- Zusammenarbeit mit dem schulpsychologischen Dienst und dem Schulsozialarbeiter



## Beratung am JJG





## **Beratungslehrer: Herr Wiesmann, OStR**

- **Einzelfallberatung**  
*(Lernprobleme, familiäre Probleme, Trennung Trauerfall, Krankheit, Essstörungen, Depressionen, Lebensplanung, ...)*
- **Gruppenberatung**
- **Streitschlichtung (Bensberger Modell)**
- **Lernberatung**
- **Mediation**
- **Mediencout**
- **Mobbing/Cybermobbing**





## Konflikt und Krisenintervention am JJG

Die direkte Einwirkung bei Konflikten und Krisen findet am JJG im Sinne einer **Interventionstreppe** statt, bei der auf jeder Stufe ein Ausstieg durch die Lösung des Konfliktes möglich ist.

*Aber: Die hier dargestellt Stufenabfolge stellt keine Pflichtbindung dar, sondern hat Empfehlungscharakter. Es steht jedem Beteiligten frei, Stufen zu überspringen, falls dies sinnvoll erscheint.*



**Stufe 1:**

Beratung durch Vertrauensschüler / Klassenpaten /  
Klassenrat /(Streitschlichtung)

**Stufe 2:**

Beratungshilfe durch Fachlehrer/in

**Stufe 3:**

Beratungsvertiefung durch Klassenlehrer/in bzw.  
Stufenkoordinator/in

**Stufe 4:**

Beratungsübergabe an den Beratungslehrer

**Stufe 5:**

Beratungsübergabe an schulexterne Instanzen wie  
Schulpsychologin, LVR ...



## **Erprobungsstufenkoordination: Frau Kamer, STD**

- Entwicklung von individuellen Förderangeboten
- Schullaufbahnberatung für hochbegabte Kinder
- Schullaufbahnberatung bezüglich anderer Förderschwerpunkte
- Kollegiale Fallberatung
- Herstellen von außerschulischen Kontakten
- Kinderuni und Projektunterricht der Klasse 5
- Lernoase





## **Mittelstufenkoordination: Frau Ungemach, STD`**

- Schullaufbahnberatung / Abschlüsse
- Berufs- und Studienberatung
- Bewerbungstraining
- Berufspraktikum der EF
- Differenzierung Klasse 8/9
- Wahl der 2. Fremdsprache für Klasse 7





## **Oberstufenkoordination: Frau Maaßen, STD`**

- Schullaufbahnberatung (Oberstufe)
- Abiturkoordination
- Abschlüsse
- Studienberatung / Kontakte zu Universitäten





## **Kommen Sie und Ihre Kinder uns besuchen am:**

05.11.2019

Forschernachmittag für die Kinder der vierten Klassen  
(Biologie, Chemie, Physik)  
15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

07.12.2019

Tag der offenen Tür, 10.00 Uhr Beginn im PZ des JJG  
(bis ca. 13.00 Uhr)

21.01.2020 Workshop Sport

22.01.2020 Workshops Kunst und Musik  
jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr



## **Anmeldetermine:**

**01.02.2020 (Sa) bis 05.02.2020 (Mi):**

Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 16.00 Uhr

## **Nachmeldetermine:**

Mittwoch, 26.02.2020 und Donnerstag, 27.02.2020,  
jeweils von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr